

November – Begegnungsabend

**Montag, 14. November 2005, 20.00 Uhr,
Weinschenk - Villa, Hoppe-Straße 6**

SOFONISBA ANGUISSOLA (1535 - 1625)

Geschichte einer Entdeckung

Referentin: Dr. Anneliese HILZ

Die Referentin befasst sich in ihrem Vortrag mit der Biographie einer adeligen Künstlerin aus Cremona, die zunächst in ihrer Vaterstadt bei Bernardino Campi das Malen gelernt hat und während ihres Aufenthalts in Rom auch von Michelangelo künstlerisch beraten wurde. Nahezu alle Stationen ihres bewegten Lebens hielt sie in Selbstporträts fest, was ihr sehr bald den Ruf einer gesuchten Porträtistin einbrachte. Sie vermochte sich neben den zeitgenössischen Meistern zu behaupten und ging mit ihren Bildnissen in die fürstlichen Sammlungen der Orsini und Farnese ein. Ihre seltenen Porträts befinden sich, mit Ausnahme des Selbstbildnisses in den Uffizien zu Florenz, in Privatbesitz oder sind in Museumsmagazinen verschwunden. Wachsende Wertschätzung erfuhr sie erst wieder in jüngster Zeit, nicht zuletzt durch die moderne Frauenforschung und in zwei großen Werkausstellungen in Cremona (1994) und Wien (1995).

Dr. Anneliese HILZ, bis 1999 Akademische Direktorin am Lehrstuhl für Bayerische Landesgeschichte der Universität Regensburg, Promotion über die Minderbrüder von St. Salvator in Regensburg 1226 - 1810, zahlreiche Veröffentlichungen zur Regensburger Stadt- und Ordensgeschichte.





DEZEMBER-BEGEGNUNGSABEND

Montag, 12. Dezember 2005, 20.00 Uhr,
Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße 6

„ *DER LEBKUCHENMANN* ”

und andere

MÄRCHEN AUS DEM MITTELMEERRAUM

erzählt uns Frau Elfriede GAZIS anlässlich unserer Dezemberbegegnung.

Dem Märchenerzählen - einer Kunst aus alter Tradition - hat sich Elfriede GAZIS seit mehr als 20 Jahren verschrieben. Ihr Repertoire umfasst inzwischen 160 Märchen aus aller Welt, und ständig ist sie weiter auf der Suche nach neuen und unbekanntem Erzählungen aus dem Reich der Fabeln und Fantasien. Unbekannt und unverbraucht müssen ihre Märchen sein, „ nicht wie die „Grimmschen“, die seien zwar schön, aber jeder kenne sie doch schon“. Ins Land der Märchen reist Elfriede GAZIS aber nicht mit Kindern; den Erwachsenen will die Künstlerin dieses Genre näher bringen.

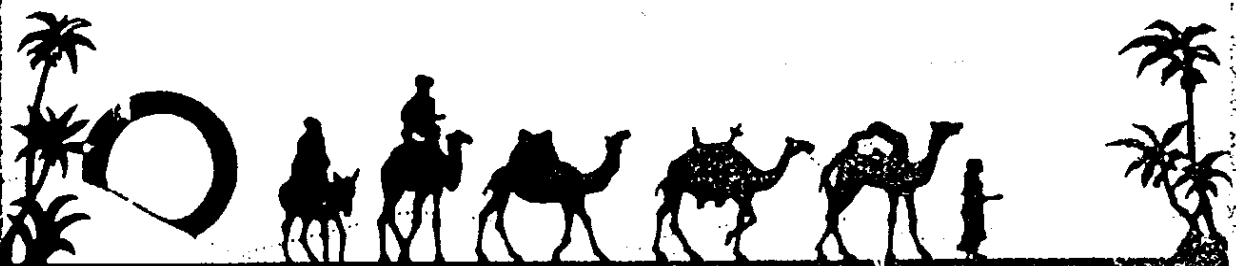
Beim diesjährigen Kongress der europäischen Märchengesellschaft wurde Elfriede GAZIS der Hempel-Erzählerpreis 2005 verliehen.

Eva KÖNIG wird die Märchenerzählungen auf der Harfe begleiten.

Diesen literarisch-musikalischen Dezember-Begegnungsabend lassen wir bei einem geselligen Beisammensein im weihnachtlich geschmückten Kaminzimmer ausklingen.

Unkostenbeitrag (inkl. Getränke):

für Mitglieder Euro 5,00
für Nichtmitglieder Euro 10,00



E I N L A D U N G

JANUAR -BEGEGNUNGSABEND

Montag, 16. Januar 2006, 20.00 Uhr,

Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße

DIE GROSSFAMILIE THURN UND TAXIS IN ITALIEN

Herkunft - Aufstieg - Unternehmungen

Referent: Dr. Martin DALLMEIER

Die Taxis gehören zu den Bergamasker Kurierfamilien mit langobardischen Wurzeln. Mit dem königlichen Auftrag 1490, für das aufstrebende Habsburgerreich ein leistungsfähiges Postnetz einzurichten, traten sie in das Licht der Geschichte und wurden zu den "Begründern des Internationalen Postwesens". Zwar verlegten sie bald ihre Firmenzentrale nach Brüssel in die Spanischen Niederlande, doch rissen die Beziehungen zur italienischen Heimat nie ab. Auch deshalb nicht, weil einige Zweige der Großfamilie weiterhin in Italien ihren Lebensmittelpunkt hatten und bis in das 18. Jahrhundert in verschiedenen italienischen Territorien die Postverwaltung ausübten. Einer dieser italienischen Taxis-Zweige der Taxis ist vor allem durch den Dichter Torquato Tasso bekannt

Dr. Martin DALLMEIER, Studium Geschichte, Historische Hilfswissenschaften, Archäologie, Promotion über postgeschichtliches Thema, von 1981 - 2004 Leiter Fürst Thurn und Taxis Hofbibliothek, Zentralarchiv, Museen und Kunstsammlungen , seit 2004 Universitätsarchivar



Ein langjähriges Mitglied unserer Gesellschaft hat vor einigen Jahren seinen Lebensmittelpunkt an den Lago Maggiore verlegt und dort in einer ehemaligen Klosteranlage einige Ferienwohnungen in unterschiedlicher Größe ausgebaut. Diese Wohnungen, z.T. mit herrlicher See- und Panoramansicht, werden ab 1. April 2006 an unsere Mitglieder zu einem Vorzugspreis zwischen Euro 50,- und Euro 70,- pro Tag vermietet. Bei Interesse erhalten Sie ausführliche Informationen über Telefon 22566 oder direkt unter der Nummer 0039 340 925 1503



Liebe Mitglieder und Freunde,

mit diesem Informationsbrief geben wir Ihnen das Programm unserer Gesellschaft für die nächsten drei Monate bekannt und hoffen, dass es auch Ihr Interesse finden wird.

Da unser nächster Info-Brief erst Mitte Januar des Neuen Jahres erscheinen wird, möchten wir Ihnen auf diesem Wege einen sonnigen Herbstausklang und für die kommende Zeit viele interessante und beglückende kulturelle Erlebnisse wünschen.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in cursive script that reads "Frau Helga Brielmaier-Löffel". The signature is written in dark ink on a light-colored background.

(Helga Brielmaier-Löffel)

1. Vorsitzende

Helga Brielmaier-Löffel, Auf der Platte 3, 93051 Regensburg Tel. 0941/35599, Fax 0941 / 35593